

2. Bundesliga-Nord - Herren - Saison 2016/2017

2. Bundesliga Herren Nord - gesamt

Abschlusstabelle

Platz:	Team:	Punkte:	Spiel + Bonus	Pins:	Spiele:	Schnitt:
1	BC Hanseat 1	138	83 + 55	55.628	270	206,03
2	BSC Kraftwerk Berlin	112	68 + 44	53.957	270	199,84
3	BSV 2000 Oldenburg	104	62 + 42	53.482	270	198,08
4	PSV Bielefeld	104	65 + 39	53.136	270	196,80
5	Lokomotive Stockum	99	62 + 37	52.801	270	195,56
6	Sudden Strike Berlin	88	52 + 36	52.736	270	195,32
7	SC Diamant Stade	82	52 + 30	52.158	270	193,18
8	Bowling Crew Berlin	73	48 + 25	52.124	270	193,05
9	Action Team Hamburg	51	34 + 17	49.966	270	185,06
10	1.BC Duisburg 2	19	14 + 5	39.781	225	176,80



Quelle: Internet www.dbu-bowling.com, 06.05.2017

Montag, 20. Februar 2017

Jetzt kommt Farbe in die 1. Bundesliga der Herren

Für Jord Weeren, Geert-Jan Baest, Mikkel Brus Sporensen, Dennis Grünheid, Johnny Adsbol, Patrick Meka, Jeffrey van de Wakker, Mark Jacobs, Florian Wiesner und Hannes Habicht vom BC Hanseat war der letzte Spieltag in Berlin nur noch eine Pflichtübung. Den Sieg und die Startkarte für die 1. Bowling Bundesliga hatten sie bereits nach dem fünften Spieltag in der Tasche.

Den zweiten Platz konnten Markus Günther, Alexander Will, Steven Büch, Marcel Obst, Robert Vetter, Nicolas Hose und Sascha Obst vom BSC Kraftwerk Berlin trotz eines schwachen Pinergebnis halten und auch der BSV 2000 Oldenburg bestätigte mit dem besten Pinergebnis seinen dritten Platz vor dem PSV Bielefeld. Dahinter reihten sich Lokomotive Stockum, Sudden Strike Berlin, der SC Diamant Stade und die Bowling Crew Berlin ein.

Action Team Hamburg bewies auf dem vorletzten Tabellenplatz trotz großem Rückstand am letzten Spieltag noch einmal Kampfgeist, was dem Team hoch anzurechnen ist. Der 1. BC Duisburg 2 nahm am letzten Spieltag nicht mehr teil.

Bester Bowler war in der Saison 2016/2017 Michael Koch vom PSV Bielefeld mit einem Schnitt von 215,57 Pins über insgesamt 49 Spiele.

Quelle: Internet www.dbu-bowling.com, 06.05.2017